

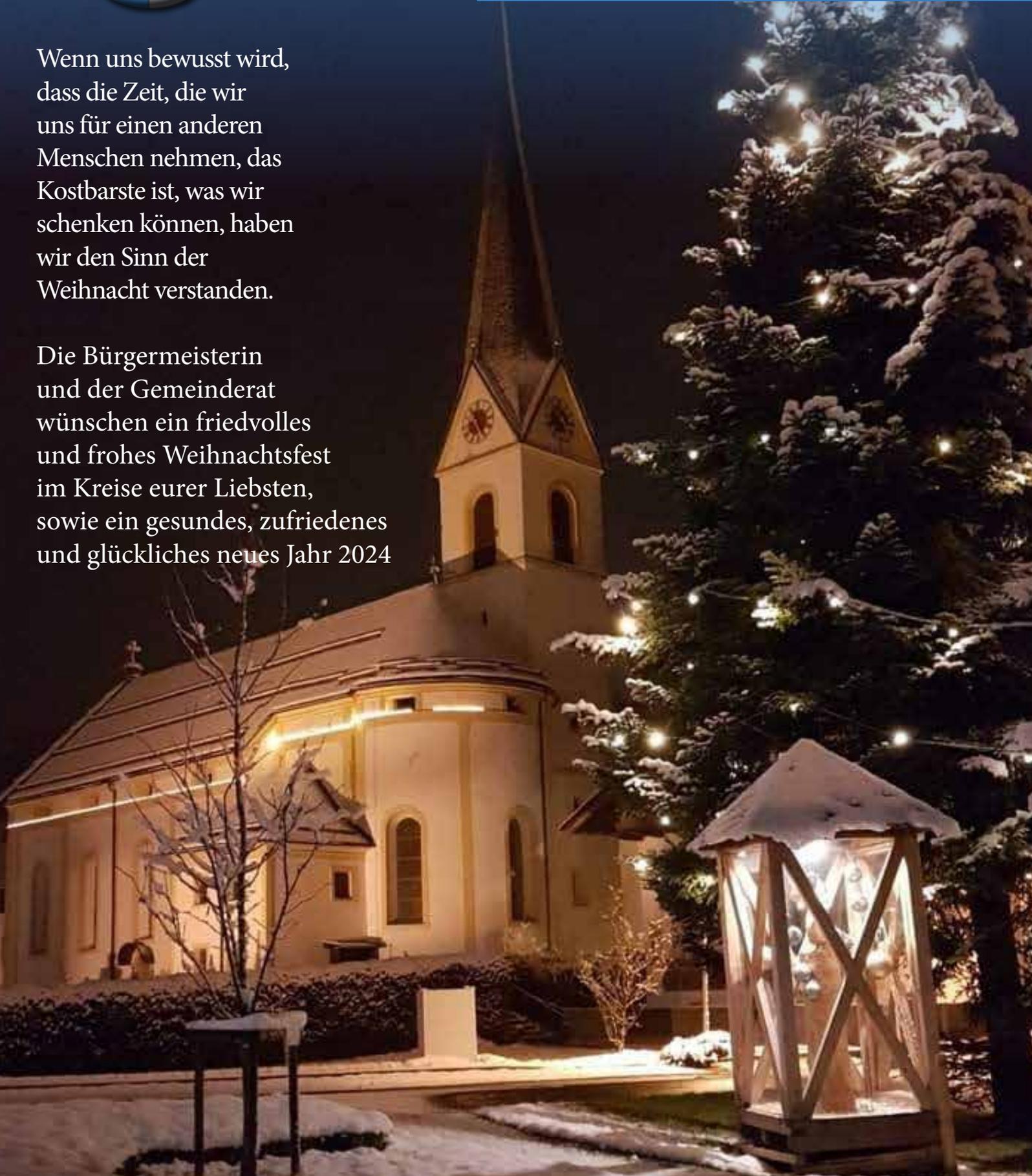


# AngatherBote

50 / DEZEMBER 2023 - AUSGABE

Wenn uns bewusst wird,  
dass die Zeit, die wir  
uns für einen anderen  
Menschen nehmen, das  
Kostbarste ist, was wir  
schenken können, haben  
wir den Sinn der  
Weihnacht verstanden.

Die Bürgermeisterin  
und der Gemeinderat  
wünschen ein friedvolles  
und frohes Weihnachtsfest  
im Kreise eurer Liebsten,  
sowie ein gesundes, zufriedenes  
und glückliches neues Jahr 2024



# Liebe Angatherinnen, liebe Angather!

**Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir steuern mit Riesenschritten auf 2024 zu.**

## **UMSETZUNGEN SEIT DER LETZTEN AUSGABE 08/2023**

- IHR MÜSST JETZT NICHT MEHR IM REGEN STEHEN!
- Die Buswartehäuschen erfüllen bereits gute Dienste und lassen euch nicht mehr im Regen stehen. Der Verkehrsausschuss inklusive Verkehrsplaner hat sich bereits seit 2016 mit der Planung der Bushaltestelle und den Buswartehäuschen intensiv befasst. 5 Pläne wurden vom Land Tirol zurückgewiesen bzw. für verbesserungswürdig erachtet. Der Plan Nummer 6 wurde vom Land Tirol sowie vom Baubezirksamt, Sachverständiger und Gutachter als sicherste und somit umsetzbare Variante zum Bau freigegeben
- Das Grundstück, welches die Gemeinde im 08/2022 erworben hat, wurde verkauft
- Der neuerrichtete Spielplatz im Kindergarten konnte fristgerecht zum neuen Kindergartenjahr fertiggestellt werden
- Errichtung vom neuen Wappen am Ortseingang – Danke an den TVB für die finanzielle Unterstützung beim Ankauf vom Wappen!
- Aufgrund der Kooperation mit der Gemeinde Langkampfen betreffend den Recyclinghof bekommen wir ab sofort mit unserer Bürgerkarte bei den INN-TANK Tankstellen in Langkampfen und Thiersee einen Tankvorteil von 2 Cent pro Liter

## **VORSCHAU – FOLGENDE ARBEITEN FINDEN ZEITNAH STATT**

- Gedenkstätte am neuen Friedhof für Sternenkinder
- Planung einer Begegnungszone im Bereich Gemeindezentrum/Kindergarten – Gespräche mit dem Verkehrsplaner finden derzeit bereits statt

## **HOCHWASSER**

Am 28. August sind wir mit einem „blauen Auge“ davongekommen. Die Meldung durch die BH Kufstein erfolgte bereits am 27. August, da konnten wir uns frühzeitig vorbereiten.

Die Zusammenarbeit mit unserer FFW Angath, den umliegenden Feuerwehren Angerberg, Mariastein, Langkampfen und Kirchbichl funktionierte hervorragend. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten und an die vielen fleißigen Helfer, welche uns in Langkampfen die Sandsäcke befüllt haben und vor Ort uns vor dem Schlimmsten bewahrt haben!

## **PEDIBUS**

Es freut mich sehr, dass wir so viele „Fahrgäste“ im Pedibus begrüßen durften. Die Chauffeurinnen Agnes, Sabrina und ich bedanken sich bei den Kindern und den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen.

## **JUNGBÜRGERFEIER**

Wir konnten unsere Jugend hochleben lassen, es war eine tolle Party – danke, dass so viele daran teilgenommen haben. Jeder Einzelne von euch ist GROSSARTIG und EINZIGARTIG.

## **KRANKENSTANDSVERTRETUNG**

Da unser Bauhofmitarbeiter für unbestimmte Zeit im Krankenstand ist, konnten wir als Vertretung Steinberger Hannes mit Team und den Maschinenring mit Sojer Mathias und seinem Team gewinnen.

Wir dürfen unserem Peter auf diesem Wege eine baldige und gute Besserung wünschen.

## **FRIEDHOF**

Für beide Friedhöfe konnten Kannomatssysteme angekauft werden, somit konnte eine saubere und ordentliche Lösung gefunden werden.

## **BÜCHEREI**

Unsere Bücherei wird mit viel Liebe zum Detail betrieben. Die Öffnungszeiten werden monatlich auf der Homepage bekanntgegeben. Liebe Anita, danke für deine Zeit die du den kleinen und großen Bücherwürmern schenkst.

Ganz herzlich darf ich mich bei meinem Team in der Gemeinde und im Bauhof, bei unserer Kindergarten- und Kinderkrippenleitung mitsamt ihrem Team, bei unserer Direktorin der Volksschule mit Team sowie bei den Reinigungsfrauen Elke und Rabia für

die hervorragende Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Bedanken darf ich mich auch bei allen Ob- und Vereinsmitgliedern fürs Organisieren und perfekte Abwickeln der Veranstaltungen sowie bei allen Ehrenamtlichen, die so viel Freizeit für unser Dorf und unsere Bürgerinnen und Bürger investieren. Ohne euch wäre so vieles nicht möglich und nicht machbar.

Mein Dank gebührt außerdem unserem Herrn Pfarrer Evarist und unserer Pastoralassistentin Mona Mraz mit Team. Danke auch an Herrn Pfarrer Matthias Oberscher für seine Unterstützung.

Danke auch dem Tourismusverband, allen voran dem Ortsobmann Andreas Wimpfinger für die gute Zusammenarbeit.

Ebenso bedanken darf ich mich beim Bürgermeisterin Stellvertreter Thomas Osl und bei allen Gemeinderatsmitgliedern.

Ich wünsche euch allen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten und ein glückliches 2024 bleibt gesund.

Herzliche Grüße  
Eure Bürgermeisterin

*Sonja Stadler-Lyner*



# Räum- und Streupflicht der Anrainerinnen und Anrainer

## RÄUM- UND STREUPFLICHT DER ANRAINERINNEN UND ANRAINER

Haben Sie eine Liegenschaft (ein oder mehrere Grundstücke), die nahe an einer Verkehrsfläche liegt, dann beachten Sie als EigentümerIn bitte die Pflichten, die sich daraus für den Winterdienst ergeben (§ 93 Straßenverkehrsordnung): Von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr müssen Sie dafür sorgen, dass alle nicht mehr als 3 Meter von der Grundgrenze entfernten Gehsteige und Gehwege von Schnee und Verunreinigungen gesäubert und bei Schnee und Glatteis auch bestreut sind. Wenn entlang Ihrer Liegenschaft weder ein Gehsteig noch ein Gehweg vorhanden ist, dann gilt diese Verpflichtung für den Rand der Straße in einer Breite von 1 Meter.

### VORSICHT!

„Bei der Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen kann es auch fallweise vorkommen, dass durch den Straßendienst Flächen mitbetreut werden, für welche die Anrainer zur Räumung und Streuung gem. §93 StVO verpflichtet sind. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung bzw. Mitbetreuung des Amtes Straßenbetrieb handelt, aus welcher

weder ein Rechtsanspruch noch eine schlüssige Übernahme der Räum- und Streupflicht durch die Gemeinde Haiming abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung dieser Arbeiten verbleibt ausschließlich beim Anrainer bzw. Grundeigentümer.“

Von dieser Pflicht der AnrainerInnen gibt es nur eine Ausnahme: Ihre Liegenschaft ist nicht bebaut und wird landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich) genutzt.

Dachlawinen: Die Straßenverkehrsordnung verpflichtet die EigentümerInnen außerdem, dafür zu sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den an der Straße gelegenen Dächern entfernt werden.

Absicherung während der Arbeiten: Die Arbeiten dürfen StraßenbenützerInnen weder gefährden noch behindern, wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen zu kennzeichnen oder abzuschränken.

Eine Vernachlässigung der angeführten Pflichten kann (neben Verwaltungsstrafen)



zu straf- und zivilgerichtlichen Verurteilungen führen, wenn es zu einem Unfall kommt! Die wichtigsten Gehsteige und Gehwege werden geräumt und mit Kies gestreut. Dazu ist sowohl unter der Woche als auch an Sonn- und Feiertagen ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Somit ist täglich ab ca. 6 Uhr in der Früh ein sicheres Fortbewegen im Gemeindegebiet gewährleistet.

Trotzdem bitten wir Sie als Fußgänger und vor allem als Radfahrer in den Wintermonaten besonders Acht zu geben, da auch eine Räumung bzw. Streuung keine hundertprozentige Sicherheit geben kann.

Der Kies wird zu Beginn des Frühjahres durch Kehrmaschinen wieder entfernt bzw. gesammelt.



Raiffeisen Bezirksbank  
Kufstein



WIR WÜNSCHEN  
FROHE FESTTAGE  
& VIEL GLÜCK  
FÜR 2024!

WIR MACHT'S MÖGLICH.  
IHR TEAM IN ANGATH.

Impressum: Medieninhaber | Raiffeisen Bezirksbank Kufstein  
6330 Kufstein | Foto: Fotostudio Gretter

# PFARRE

## Erntedank – Pfarrfest in Angath 2023

Mit Erntegaben und Erntekrone von der Landjugend, mit Musikbegleitung durch die Musikkapelle, mit den Gemeindevertretern, den Fahnenabordnungen der Vereine, den Schützen, den Kameraden, der Feuerwehr, den Kasettlfrauen usw. feierte unsere Pfarre am 1. Oktober Erntedank. Nach dem Segen lud die Pfarre zum Pfarrfest beim Musikpavillon, welches der Pfarrgemeinderat mit vielen fleißigen Helfern ausrichtete. Neben Speis und Trank wurde Unterhaltung durch das Musikduo R&M geboten und die Versteigerung besonderer, unbezahlbarer Objekte (Stille Auktion) sorgte für Spannung und Freude bei den Gewinnern.



## Jubelsonntag 2023

9 Paare aus Angerberg feierten mit den Angather und Marasteiner Jubilaren am 22.10. in der Pfarrkirche Angath gemeinsam ihr 25., 30., 40., 50., 60. oder 65. Ehejubiläum. Die Musikkapelle Angerberg Mariastein spielte einige Ständchen und übernahm die musikalische Gestaltung der Jubelmesse. Die Paare erhielten den Segen

von Pfarrer Evarist Shayo und als Symbol und zur Erinnerung eine Jubiläumskerze überreicht. Anschließend wurden die Jubelpaare von der Bürgermeisterin und den Bürgermeistern zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Mariasteinerhof geladen. Herzlichen Glückwunsch an die Jubelpaare!



# Nacht der 1000 Lichter – mit Engelszungen

Am Vortag zum Allerheiligenfest erstrahlten auch heuer wieder unzählige Lichter in der Pfarrkirche in Angath. Verschiedene Stationen zum Mitmachen und Mitnehmen rückten die Botschaften der Engel aus der Bibel in den Mittelpunkt. Vor der Kirche war Ort für Begegnung und Punsch.



## Cäciliafeier

Zu Ehren der Heiligen Cäcilia feierten die Bundesmusikkapellen Angath und Angerberg Mariastein, der Chor INNharmonie und der Kirchenchor Mariastein einen von den Chören festlich gestalteten Gottesdienst. Auf dem Weg zum Musikpavillon spielten die Musik-

kapellen gemeinsam auf. Anschließend luden die Angather Bürgermeisterin und die Bürgermeister von Angerberg und Mariastein die Musikanten und Sängerinnen zum Dank für ihren ganzjährigen Einsatz zum gemeinsamen Mittagessen im Mariasteinerhof ein.



# SOZIALSPRENGEL

## Ein Dankeschön für die Spende

geht an Raiffeisen Bezirksbank Kufstein, Bankstelle Angath



Ja ein besonderes Dankeschön an die Bankstelle Angath, Herrn Adensam für die Organisation u. Bewilligung der Spende für Dienstkleidung. Die Geschäftsführerin Katharina Berger und das Team des Sozial- und Gesundheitsprengel Angerberg-Angath-Mariastein bedanken sich recht herzlich.



## Großartige Spendenaktion

Vor kurzem überbrachten Teresita Laner und Katrin Lettenbichler als Vertreter vom Ausschuss für Familie-Bildung und Soziales dem „Gesundheits- und Sozialsprengel Angerberg-Angath-Mariastein“ eine große Spende. Mit vielen fleißigen Helfern veranstalteten sie einen Tanzabend im ehemaligen Schwalbennest am Angerberg. Dieser Abend war ein voller Erfolg.

Ein herzliches „Vergelt`s Gott“ für den großartigen „Zuschuss“ für den Einkauf eines Pflegebettes mit Matratze.



## Sozialsprengel Angerberg-Angath-Mariastein

organisierte ein Frühstück mit den Essensfahrern und Besuchsdiensten bei Gruber`s als kleines Dankeschön



Oft war es nicht leicht, immer alle Essen an alle Plätze zu verteilen. Der Einsatz all unserer Essensfahrer ist einzigartig. Zusammen verteilen die 9 Fahrer tausende Essen jedes Jahr.



Auch der individuelle Einsatz der Besuchsdienste ist beispielhaft – in deren Freizeit werden die Klienten besucht, begleitet, unterstützt und somit teils auch die Angehörigen entlastet – daraus entsteht ein oft sehr herzlicher, in-niger Kontakt.

Liebe Essensfahrer und Besuchsdienste, ich danke euch herzlichst GF Berger Katharina

# Gesundheits- und Sozialsprengel Angerberg-Angath-Mariastein

Ein weiteres Betreuungsjahr des Sozial- und Gesundheitsprengel Angerberg-Angath-Mariastein geht zu Ende. Durch viel Motivation, Fleiß und Ausdauer konnte das Team des Sprengels für die Bedürfnisse aller ihrer Klienten bestmöglich sorgen, ob in der Pflege oder in der Hauswirtschaft.

All dies wäre nicht möglich ohne die professionelle Betreuung unserer Pflegerinnen und Hauswirtschaftshilfen, die derzeit 60 Klienten in ca. 7000 Leistungsstunden betreuen und ohne den freiwilligen Einsatz der Essensfahrer, die bei jeder Witterung das Essen zustellen. Ein herzliches Dankeschön an alle Klienten, an die Bürger der drei Gemeinden, dem Vorstand, den Mitarbeitern und den Hausärzten für die gute Gemeinschaftsarbeit. Liebe Gemeindearbeiter auch euch ein herzliches Dankeschön!

Danke an alle ehrenamtlichen Besuchsdienste, die unter dem Motto Mitand tätig sind und einen Teil ihrer Freizeit in Form von ehrenamtlichen Besuchen schenken. Ein unschätzbare Dienst, denn immer mehr ältere Menschen wollen „Dahóm“ bleiben und vor Ort stationär versorgt werden.

Danke auch für die Organisation und Mithilfe vom Mitand – Veranstaltungen. Vergelt's Gott den Partenasträgern. Kollegen und Leistungspartnern.



Vielen Dank allen unseren Spendern, die den Sozial- und Gesundheitsprengel so tatkräftig unterstützen, um gute und kompetente Arbeit zu leisten.

Wir freuen uns auf gute und zuverlässige Zusammenarbeit im neuen Jahr und wünschen euch ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024

## Im Sprengel tut sich was



verabschieden. Wir danken ihm für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen viel Freude und Gesundheit weiterhin.

Leider mussten wir uns von unserer guten und fleißigen Kollegen Leo

„Besondere Menschen wie du verdienen es auch, ganz viel Glück zu haben“

Ganz herzlich begrüßen dürfen wir in unserem Team der Pflege DGKS Kreidl Christian und in der Hauswirtschaftshilfe Tanja Strigl.

Am 14.10.2023 nahm das Team des Sozial- und Gesundheitsprengel an einem Erste-Hilfe-Auffrischkurs im Roten Kreuz Wörgl teil, zugeschnitten auf die mobile Pflege. Es war ein spannender, informativer Nachmittag.



Am 29.09.2023 verweilten wir bei einem gemütlichen Kaffeepausch im Gasthof Schloßblick. Es gab ein Geburtstagsständchen für unsere Christl Ellinger von der Geschäftsführung Berger Katharina, Altbürgermeister Osl Hubert, Bürgermeister Osl Walter und den Besuchern. Es war wie immer ein voller Genuß, sehr gut besucht und die Bewirtung hervorragend. Cafe Lebensfreude findet ca alle 2 Monate statt. Jeder ist herzlich willkommen.



## Wir suchen ehrenamtliche Essensfahrer

Für die Zustellung von Essen auf Räder suchen wir dringend ehrenamtliche Fahrer(innen).

Das amtliche KM-Geld wird vergütet und Ihr Auto ist während dieser Fahrten kas-koversichert.

Wenn Sie ein paar Tage im Monat Zeit haben, dann nehmen Sie bitte mit dem Sprengelbüro Angerberg (Tel. Nr. 05332-56660) Kontakt auf.



# Aus dem Kindergarten

## Spielplatzsegnung

Zeitgerecht zum neuen Kindergartenjahr wurde der Spielplatz fertiggestellt und wurde von unserer Pastoralassistentin Mona Mraz feierlich gesegnet.



## Erntedankfest

Unsere Raupengruppe (junge und mittlere Kinder) verAuch dieses Jahr durften wir wieder beim Erntedankfest der Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein teilnehmen. Als Mitwirkende bei der Prozession machten sich unsere mittleren und großen Kinder mit unserem schönen, gefüllten Erntedankwagen auf den Weg in die Pfarrkirche. Nach dem Vortragen unseres Gedichtes, gingen wir mit zahlreichen anderen Kindern und einigen Eltern in den Pfarrgarten, um gemeinsam mit unserer Pastoralassistentin Mona einen Kindergottesdienst zu feiern. Gemeinsam wurde gesungen und gebetet. Zum Abschluss durften alle Kinder beim Segen mitwirken und die eigenen Erntegaben segnen. Um auch allen anwesenden Eltern, Großeltern und anderen Gottesdienstbesuchern eine Freude zu machen, zogen wir nochmals in die Kirche ein, um das erlernte Erntedanklied vorzutragen. Unser Erntedankwagen kam im Anschluss wieder in den Kindergarten, wo sich die Kinder über viel Selbstgekochtes zur Jause freuen konnten.



## Fest vom Hl. Martin

Groß war die Freude, dass auch dieses Jahr ein großes Laternenfest veranstaltet wurde. Im Kindergarten wurden fleißig Laternen gebastelt und die Tage bis zum Fest vom Hl. Martin gezählt. Am 10.11.2023 trafen wir uns bei Einbruch der Dunkelheit im Kindergarten und machten uns auf den Weg in die Pfarrkirche. Zahlreiche Schulkinder, Eltern, Verwandte und Freunde folgten uns zur Martinsandacht, welche von Pastoralassistentin Mona Mraz gehalten wurde. Anschließend zogen wir aus der Kirche aus und

machten uns mit den leuchtenden Laternen auf den Weg durchs Dorf. Endstation war der Platz vor dem Gemeindesaal, wo unsere Kinder mit Kinderpunsch und Fleischkäsesemmel belohnt wurden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Gemeinde Angath, welche die Kosten der Stärkung für alle Kindergarten- und Schulkinder übernommen hat. Besonders bedanken möchten wir uns bei der Landjugend Angath unter der Führung von Obmann Alexander Dollinger und Ortsleiterin Valentina Madreiter für den Ausschank.



## Adventdeko



## Besuch vom Hl. Nikolaus

Nachdem wir uns schon einige Zeit auf den Besuch vom Hl. Nikolaus vorbereitet hatten, war es am Dienstag, dem 05.12.2023 endlich soweit. Der Nikolaus klopfte an der Tür und trat mit seinem schönen Bischofsgewand, der Bischofsmütze, dem goldenen Stab und seinem goldenen Buch in unsere Gruppen ein. Nachdem wir ihm unsere Lieder und Gedichte präsentiert hatten, wusste er viel über unsere Kinder zu sagen. Im Anschluss teilte der Hl. Nikolaus Gaben an die braven Kinder aus. Zum Abschluss dankten wir dem Nikolaus mit einem Lied und verabschiedeten uns bis zum nächsten Jahr.

Und zu guter Letzt noch ein recht herzliches Dankeschön an die Fam. Huala für die Taxen.



# Vogelfütterung im Winter

Im Winter finden Vögel nicht mehr allzu viel Nahrung in der Landschaft. Durch eine gezielte Fütterung von November bis März kann man Gartenvögeln über den Winter unterstützen. Wichtig dabei ist: Wer einmal mit der Fütterung beginnt, muss unbedingt bis in den Frühling durchhalten. Vögel gewöhnen sich an das regelmäßige Nahrungsangebot. Verschwindet es plötzlich, müssen sie erst neue Nahrungsquellen suchen.



Rotkehlchen an Futersilo © pixabay.com\_hansbenn

## Was sich als Futter eignet

Buchfink, Haussperling, Grünfink und Gimpel sind typische Körnerfresser, die mit ihren kräftigen Schnäbeln Samen leicht aufknacken können. Für sie sind Hanfsamen, Mohn, Lein oder Buchweizen zur Fütterung gut geeignet. Für Weichfresser wie Amsel, Rotkehlchen oder Zaunkönig eignen sich Sonnenblumenkerne und Hirse. Aber auch ungeschwefelte Rosinen und frisches Obst, sofern es nicht friert, wird von Weichfressern gerne angenommen.

Gequetschte Haferflocken mit Fett gemischt sind besonders bei Meisen ein beliebtes Winterfutter. Als Fett eignet sich dabei sowohl tierisches als auch pflanzliches Fett. Diese als Meisenknödel bekannte Mischungen sollten bestmöglich ohne Plastiknetz gekauft werden, denn in den Netzen können sich Vögel verheddern und so zur tödlichen Falle werden.

Reine Getreidekörner werden im Winter oft verschmäht, weil sie wenig Energie liefern.

„Wichtig ist auch, mehrere Futterstellen im Garten zu verteilen. Denn nicht jede Vogelart mag den großen Trubel am Futterhaus“, so Matthias Karadar von Natur im Garten. Vögel möchten von der Futterstelle aus auch eine ungehinderte Aussicht, so dass sie Fressfeinde früh genug erkennen können. Aber gleichzeitig eine Hecke, Sträucher oder Bäume in der Nähe. So können sie vor Fressfeinden schnell fliehen.

## Sauberkeit ist das oberste Gebot

Verschmutzte Futterhäuschen können mehr schaden als nutzen. Futterhäuser müssen wöchentlich gereinigt werden, damit sich keine Krankheiten ausbreiten können. Aus hygienischer Sicht



Spatz an Meisenknödel© pixabay\_Ralphs\_Fotos

noch besser sind Futtersilos. Im Vergleich zum klassischen Futterhaus können Vögel bei Futtersilos nicht auf das Futter treten und auch nicht ihren Kot darauf verteilen.

## Mal etwas stehen lassen

Die günstigste Vogelfütterung liegt in der Gartenpflege und Pflanzenauswahl. Wildobst von Schlehen, Rosen, Berberitzen und Vogelbeeren kann nicht nur von uns Menschen in der Küche verarbeitet werden. Für die Weichfresser sind diese Beeren wertvolles Futter im Winter. Möglichst viele Samenstände von Blumen und Kräutern sollten im Winter ebenfalls stehen bleiben. Körnerfresser wie der Stieglitz holen sich die energiereichen Samen aus den verdorrten Stängeln. Und an diesen Stängeln überwintern auch einige Insekten, die zum eiweißreichen Genusschappen für Vögel im Winter werden.

## Ein Rezept für Meisenknödel:

500 g Fett (z.B. Rindertalg)  
1 EL Pflanzenöl (z.B. Rapsöl)  
500 g Körnermischung aus Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Hanfsamen und Nüssen

Das Fett in einem Topf vorsichtig erwärmen bis es flüssig wird. Das Pflanzenöl und die Körnermischung dazugeben. Die Masse abkühlen lassen. Nach ca. 30-45 Minuten lassen sich Meisenknödel formen. Bis zur Verwendung im Kühlschrank lagern.

Wer keinen Knödelhalter aus Metall hat, kann die Fett-Körner-Masse auch in Tassen oder leere Blumentöpfe füllen und aufhängen. Hier noch einen Zweig als Sitzstange in die Masse stecken.

Mit Unterstützung von Land Tirol.



WORTN  
AUF'S  
CHRISTKIND

SPIELE | FILME | GESCHICHTEN

Wir freuen uns mit den Kindern aus Angath  
(ab 5 Jahren) gemeinsam auf's Christkind  
zu warten

24. DEZEMBER | VON 13:00 - 16:00 UHR

UM 16:00 UHR GEHEN WIR  
GEMEINSAM ZUR KINDERMETTE

GEMEINDESAAL ANGATH  
KIRCHPLATZ 3 (NEBEN SPAR)

ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 22. DEZEMBER ÜBER WHATSAPP  
BEI VALENTINA MADREITER UNTER +43664 1644267

# Aus der Schule

## Wandertag



Bei bestem Herbstwetter machten wir uns auf den Weg zum Berglsteinersee nach Kramsach. Nach den Übungen auf dem „Leichter Lernen Wanderweg“ und einer leckeren Jause gab es eine ausgiebige Spielpause mit viel Kreativität und Spaß im Waldgelände.

Mobilitätserziehung und Bewusstseinsbildung für Klimaschutz fließen immer wieder in den Unterricht ein. Heuer gab es im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche im September die Aktion „Blühende Straße“ vor dem Schulhaus. Im Oktober hieß es dann „Klimameilen sammeln“. Gezählt wurde jeder zu Fuß, mit Roller, Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegte Schulweg. Die Kinder waren mit Fleiß und Eifer dabei und sammelten insgesamt 1399 Klimameilen. Danke an die Unterstützung durch die Eltern!

Im November gab es wieder Sport, Spiel und Spaß im Atoll. In den Schwimmtagen wurden Ausdauer und Schwimmtechnik mit den Trainerinnen der Schwimmschule „Schwimmsalabim“ trainiert.

Die neue Kletterwand im Turnsaal wird schon fleißig im Turnunterricht eingebaut. Ein großes Dankeschön an Nanny Thurnbichler für die Idee und ihr Engagement für Kindergarten und Schule im Rahmen der alljährlichen Faschingsaktion!

Unser Schulgarten bietet nicht nur einen tollen Platz für unsere tägliche bewegte Pause. Auf Initiative von Corinna Sonderegger konnten im Oktober drei Edelkastaniensetzlinge in den Garten ausgepflanzt werden. Die vierte Stufe war begeistert beim Einpflanzen dabei und kümmerte sich in den Herbstwochen auch pflichtbewusst um das Gießen der Pflanzen.

Vielen Dank für die zahlreichen Lebensmittelspenden! Gemeinsam haben wir 6 Pakete für die Weihnachtspakete-Aktion des Tiroler Jugendrotkreuzes füllen können!





# Impressionen Jungbürgerfeier 2023





# In Tirol wird ehrenamtliches Engagement bekanntlich großgeschrieben

In Tirol wird ehrenamtliches Engagement bekanntlich großgeschrieben. Aus diesem Grund werden Jahr für Jahr zahlreiche Tirolerinnen und Tiroler, die ehrenamtlich tätig sind, vom Landeshauptmann mit der "Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold" ausgezeichnet.

Wir gratulieren Otto Larch und Franz Dollinger recht herzlich zur Auszeichnung und bedanken uns nochmals für Ihren Einsatz für die Gemeinde.



Land Tirol Frischauf-Bild

# Ein Lehrling aus Angath hat es geschafft

Ein Lehrling aus Angath hat es geschafft, mit seinen herausragenden Leistungen beim Lehrlingswettbewerb "Tyrol Skills" gegläntzt und dabei gezeigt, was eine hochwertige Berufsausbildung ausmacht. Sebastian Timmerer hat gezeigt, dass sich Qualität in der Lehrlingsausbildung auszahlt und hat sich so bei dem heurigen Lehrlingswettbewerb der Wirtschaftskammer die Auszeichnung sichern können: **Herzliche Gratulation zum Landessieger**. Für seine ausgezeichneten Leistungen wurden Sebastian Ende Oktober feierlich in Kufstein geehrt.



# Qualifizierung zum Meister

Die Qualifizierung zum Meister ist die höchste Stufe der beruflichen Ausbildung in der Land- und Forstwirtschaft. Wir gratulieren Josef Bramböck und Johannes Osl zur Überreichung des Meisterbriefes.



# Gala der Meister

Gleich zu Beginn der „Gala der Meister“ unterstrich Spartenobmann Jirka in seiner Begrüßung, dass das Gewerbe und das Handwerk eine enorme Bedeutung im täglichen Leben haben.

Die jungen Damen und Herren, die wir ehren dürfen, sind Garanten dafür, dass dem Handwerk auch die Zukunft gehört. Sie haben mit enormem Einsatz und großer Leistungsbereitschaft die höchstmögliche Qualifikationsstufe erreicht. Dafür gebührt ihnen höchster Respekt.“

Wir gratulieren unseren Meistern Thomas Pirchmoser und David Beschta (nicht im Bild).



INN-TANK



inntaler.at



**BÜRGERKARTE ANGATH**  
**AB SOFORT GÜLTIG**  
 BEI INN-TANK IN LANGKAMPFEN & THERSEE

1.

3.






**TANKEN MIT SOFORT-RABATT – SO GEHT'S:**

1. Bürgerkarte vollständig einstecken.
2. Bildschirm-Anweisungen folgen.
3. Nach erfolgter Authorisierung Bezahlkarte einstecken.
4. Nach Genehmigung der Transaktion Fahrzeug tanken.
5. Nach Abschluss der Tankung wird der Tankbetrag um den Tankvorteil (2 Cent/Liter) reduziert.



## Danke! Richtig heizen mit Holz

Sie verwenden nur naturbelassenes, trockenes Brennholz und verbrennen keinen Abfall. Abfallverbrennung ist verboten.

[www.richtigheizen.tirol](http://www.richtigheizen.tirol)

1.



Das Holz locker in den Brennraum schlichten.

2.



Anzündhilfe auf den Brennholzstapel legen.

3.



Holzspäne gekreuzt darüber platzieren.

4.



Von oben anzünden.

5.



Durch ausreichende Luftzufuhr rasch helle, hohe Flammen herstellen.



Die Kompetenz für  
Wasser und Energie.



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
Mo 1.	Neujahr	Do 1.		Fr 1.		Mo 1.	Ostermontag	Mi 1.	Staatsfeiertag	Sa 1.	
<b>Di 2.</b>	Biomüllsammlung	Fr 2.		Sa 2.		Di 2.		Do 2.		So 2.	
Mi 3.		Sa 3.		So 3.		Mi 3.		<b>Fr 3.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K	Mo 3.	
Do 4.		So 4.		Mo 4.		Do 4.		Sa 4.		<b>Di 4.</b>	Biomüllsammlung
Fr 5.		Mo 5.		Di 5.		<b>Fr 5.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K	So 5.		Mi 5.	
Sa 6.	Hellige Drei Könige	Di 6.		Mi 6.		Sa 6.		Mo 6.		Do 6.	
So 7.		Mi 7.		Do 7.		So 7.		<b>Di 7.</b>	Biomüllsammlung	Fr 7.	
Mo 8.		Do 8.		<b>Fr 8.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K	Mo 8.		Mi 8.		Sa 8.	
Di 9.		<b>Fr 9.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K	Sa 9.		<b>Di 9.</b>	Biomüllsammlung	Do 9.	Christi Himmelfahrt	So 9.	
Mi 10.		Sa 10.		So 10.		Mi 10.		Fr 10.		Mo 10.	
Do 11.		So 11.		Mo 11.		Do 11.		Sa 11.		<b>Di 11.</b>	Biomüllsammlung
<b>Fr 12.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K	Mo 12.		<b>Di 12.</b>	Biomüllsammlung	So 12.		So 12.		Mi 12.	
Sa 13.		<b>Di 13.</b>	Biomüllsammlung	Mi 13.		Sa 13.		Mo 13.		Do 13.	
So 14.		Mi 14.		Do 14.		So 14.		<b>Di 14.</b>	Biomüllsammlung	<b>Fr 14.</b>	Restmüll 2+4 wöchig
Mo 15.		Do 15.		Fr 15.		Mo 15.		Mi 15.		Sa 15.	
<b>Di 16.</b>	Biomüllsammlung	Fr 16.		Sa 16.		Di 16.		Do 16.		So 16.	
Mi 17.		Sa 17.		So 17.		Mi 17.		<b>Fr 17.</b>	Restmüll 2+4 wöchig	Mo 17.	
Do 18.		So 18.		Mo 18.		Do 18.		Sa 18.		<b>Di 18.</b>	Biomüllsammlung
Fr 19.		Mo 19.		Di 19.		<b>Fr 19.</b>	Restmüll 2+4 wöchig	So 19.		Mi 19.	
Sa 20.		Di 20.		Mi 20.		Sa 20.		Mo 20.	Pfingstmontag	Do 20.	
So 21.		Mi 21.		Do 21.		So 21.		<b>Di 21.</b>	Biomüllsammlung	Fr 21.	
Mo 22.		Do 22.		<b>Fr 22.</b>	Restmüll 2+4 wöchig	Mo 22.		Mi 22.		Sa 22.	
Di 23.		<b>Fr 23.</b>	Restmüll 2+4 wöchig	Sa 23.		<b>Di 23.</b>	Biomüllsammlung	Do 23.		So 23.	
Mi 24.		Sa 24.		So 24.		Mi 24.		Fr 24.		Mo 24.	
Do 25.		So 25.		Mo 25.		Do 25.		Sa 25.		<b>Di 25.</b>	Biomüllsammlung
<b>Fr 26.</b>	Restmüll 2+4 wöchig	Mo 26.		<b>Di 26.</b>	Biomüllsammlung	Fr 26.		So 26.		Mi 26.	
Sa 27.		<b>Di 27.</b>	Biomüllsammlung	Mi 27.		Sa 27.		Mo 27.		Do 27.	
So 28.		Mi 28.		Do 28.		So 28.		<b>Di 28.</b>	Biomüllsammlung	<b>Fr 28.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K
Mo 29.		Do 29.		Fr 29.		Mo 29.		Mi 29.		Sa 29.	
<b>Di 30.</b>	Biomüllsammlung			Sa 30.		<b>Di 30.</b>	Biomüllsammlung	Do 30.	Fronleichnam	So 30.	
Mi 31.				So 31.				<b>Fr 31.</b>	Restmüll 2 wöchig, +H+K		

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum (Wertstoffhof)

H+K: Haslach Krein

Recyclinghof Angath:

Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr

Abfallwirtschaftszentrum Lungkrampen:

Dienstag von 07.15 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen. Falls ein Feiertag auf einen Dienstag auf einen Freitag, so ist der Recyclinghof am Montag bzw. am Donnerstag geöffnet.



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Mo 1.	Do 1.	So 1.	Di 1.	Mo 1.	Fr 1.	So 1.	Mo 2.	Fr 1.	So 1.	Mo 2.	
Di 2.	Fr 2.	Mo 2.	Mi 2.	Di 3.	Sa 2.	Mo 2.	Do 3.	Sa 2.	Mo 2.	Di 3.	
Mi 3.	Sa 3.	Di 3.	Do 3.	Mi 4.	So 3.	Di 3.	Fr 4.	So 3.	Mo 4.	Mi 4.	
Do 4.	So 4.	Mi 4.	Mo 5.	Do 5.	Di 5.	Mo 4.	Sa 5.	Mo 4.	Di 5.	Do 5.	
Fr 5.	Mo 5.	Do 5.	Di 6.	Fr 6.	So 6.	Di 5.	So 6.	Mi 6.	Fr 6.	Fr 6.	
Sa 6.	Di 6.	Mo 6.	Mi 7.	Do 6.	So 7.	So 6.	Mo 7.	Do 7.	Sa 7.	Sa 7.	
So 7.	Mo 7.	Di 7.	Do 8.	Fr 7.	So 8.	Mo 7.	Di 8.	Fr 8.	So 8.	So 8.	Markt Empfängnis
Mo 8.	Di 8.	Mo 8.	Fr 9.	Do 8.	Mo 9.	Di 8.	Mi 9.	Sa 9.	Mo 9.	Mo 9.	
Di 9.	Sa 9.	Di 9.	Mo 10.	Do 9.	Di 10.	Mo 9.	Do 10.	So 10.	Di 10.	Di 10.	Biomüllsammmlung
Mi 10.	So 10.	Di 10.	Mo 11.	Do 10.	Mi 11.	Di 10.	Fr 11.	Mo 11.	Mi 11.	Mi 11.	
Do 11.	Mo 11.	Mi 11.	Do 12.	Fr 11.	Do 12.	Fr 11.	Sa 12.	Do 12.	Do 12.	Do 12.	
Fr 12.	Di 12.	Do 12.	Fr 13.	So 12.	Fr 13.	Do 12.	So 13.	Mi 13.	Fr 13.	Fr 13.	Restmüll 2 wöchig, +H+K
Sa 13.	Mo 13.	Fr 13.	Do 14.	So 13.	Sa 14.	Fr 13.	Mo 14.	Do 14.	So 14.	Sa 14.	
So 14.	Di 14.	So 14.	Fr 15.	Mi 14.	Mo 15.	Mo 14.	Di 15.	Fr 15.	Mo 15.	So 15.	
Mo 15.	Do 15.	Mi 14.	Fr 16.	Do 15.	Di 16.	Mo 15.	Mi 16.	Sa 16.	Mo 16.	Mo 16.	
Di 16.	So 16.	Di 16.	Sa 17.	Mo 16.	Do 17.	Di 17.	Do 17.	So 17.	Di 17.	Di 17.	
Mi 17.	Mo 17.	Mo 16.	Fr 18.	Do 17.	Fr 18.	Do 17.	Fr 18.	Mo 18.	Mi 18.	Mi 18.	
Do 18.	Di 18.	Do 17.	So 18.	Fr 18.	So 19.	Fr 18.	Sa 19.	Di 19.	Do 19.	Do 19.	
Fr 19.	Mo 19.	Fr 18.	Do 19.	So 19.	Mo 20.	Do 19.	So 20.	Mi 20.	Fr 20.	Fr 20.	
Sa 20.	Di 20.	Do 19.	Fr 20.	Mo 20.	Di 21.	Fr 20.	Mo 21.	Do 21.	Sa 21.	Sa 21.	
So 21.	Mi 21.	Fr 20.	Do 21.	Mo 21.	Do 22.	Mo 21.	Di 22.	Fr 22.	So 22.	So 22.	
Mo 22.	Do 22.	Mo 21.	Fr 23.	Do 22.	Fr 23.	Do 22.	Mi 23.	Sa 23.	Mo 23.	Mo 23.	Biomüllsammmlung
Di 23.	Mo 23.	Do 22.	Do 23.	Fr 23.	So 24.	Do 23.	Do 24.	So 24.	Di 24.	Di 24.	Biomüllsammmlung
Mi 24.	Di 24.	Fr 23.	Sa 24.	Mo 24.	Mi 25.	Do 24.	Fr 25.	Mo 25.	Mi 25.	Mi 25.	Heiliger Abend
Do 25.	Mo 25.	Do 24.	So 25.	Fr 25.	Do 26.	Fr 25.	So 26.	Do 26.	Do 26.	Do 26.	Weihnachten
Fr 26.	Di 26.	Fr 25.	Mo 26.	Do 26.	Di 27.	Do 26.	Sa 27.	Mi 27.	Do 27.	Do 27.	Sterntag
Sa 27.	Mo 27.	Do 26.	Di 28.	Fr 27.	Mi 28.	Di 27.	Mo 28.	Do 28.	Fr 27.	Fr 27.	
So 28.	Do 28.	Fr 27.	Do 29.	Mo 28.	So 29.	Mo 28.	Di 29.	Fr 29.	So 29.	So 29.	Restmüll 2-4 wöchig
Mo 29.	Di 30.	Do 28.	Fr 30.	Mo 30.	Mi 30.	Di 29.	Mo 30.	Sa 30.	Mo 30.	Mo 30.	
Di 30.	So 31.	Fr 30.	Sa 31.	Do 31.	Do 31.	Mo 30.	Do 31.		Di 31.	Di 31.	Silvester
Mi 31.		Sa 31.				Do 31.					

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum (Wertschliff)

H+K= Haslach Kreuth

Recyclinghof Angath,  
 Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr  
 Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen. Fällt ein Feiertag auf einen Dienstag bzw. Freitag, so ist der Recyclinghof am Montag bzw. am Donnerstag geöffnet.

Abfallwirtschaftszentrum Lengaukumpfer,  
 Dienstag von 07.15 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

# BERICHTE DER VEREINE

## FEUERWEHR

### Atemschutzbewerb

Jedes Jahr findet der Atemschutzbewerb des Bezirks Kufstein in Scheffau statt. In diesem Jahr nahmen wir mit einem Trupp in der Leistungsklasse Silber teil. Bei diesem Bewerb werden sowohl theoretisches Wissen, als auch praktische Fähigkeiten verlangt. In insgesamt vier Praxisstationen werden richtiges Anlegen der Ausrüstung, Menschenrettung, Brandbekämpfung sowie das richtige Ablegen, Prüfen und Aufrüsten der Atemschutzgeräte geprüft. Jedes Truppmitglied übernimmt dabei genau definierte Aufgaben. In der Klasse Silber werden die Positionen innerhalb des Teams vor Ort erst ausgestellt.

Unser Silber-Trupp, bestehend aus Anna Larch, Martina Hauser und Frank Holczik konnte alle Aufgaben in der erforderlichen Zeit positiv absolvieren. Wir gratulieren recht herzlich zum bestandenen Atemschutzleistungsabzeichen in Silber! Text: Schriftführerin Martina Hauser



Foto: FF Angath

### Feuerwehrausflug



Foto: FF Angath

Im Oktober lud die Feuerwehr Angath alle Mitglieder (samt PartnerInnen) zu einem 2-tägigen Ausflug ein. In diesem Jahr führte uns dieser Ausflug ins bayrische Land. Am Samstagmorgen fuhr wir mit dem Bus nach Bayern und ließen den Tag dort mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück beginnen. Im Anschluss führte uns unser Weg nach Regensburg, wo wir eine Stadtführung erhielten und auch Zeit hatten, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Nach dem Beziehen der Zimmer folgte das Abendessen in einer Brauerei und der ausgelassene Ausklang des Abends. Am Sonntag ging es dann direkt nach dem Frühstück weiter zu einer Bootsfahrt auf der Donau und dem abschließenden Mittagessen im Kloster Weltenburg. Nach einiger Zeit zur freien Verfügung ging es dann auch schon wieder Richtung Heimat.

Alle Mitreisenden hatten viel Spaß bei diesem gelungenen Ausflug und wir sind schon gespannt, wo uns der nächste Ausflug hinführen wird. Text: Schriftführerin Martina Hauser

### Neues von der Feuerwehrjugend

Mit Schulbeginn startete auch unsere Feuerwehrjugend wieder durch. Wir freuen uns besonders, dass unser Team in diesem Jahr Verstärkung bekommen hat und wir heißen Vera, Philip und Markus herzlich willkommen. Unsere beiden hochmotivierten Betreuer Elias und Hedwig treffen sich jeden Freitag mit den Kindern der Feuerwehrjugend, um gemeinsam alles rund um die Feuerwehr auszuprobieren, zu erlernen und immer wieder etwas Neues zu entdecken. Viele Übungen finden auch gemeinsam mit der benachbarten Jugendfeuerwehr aus Mariastein statt. Derzeit beginnt man bereits mit den Vorbereitungen für den Wissenstest im Frühjahr. Natürlich kommt hierbei aber auch der Spaß nicht zu kurz, wie z.B. beim gemeinsamen Törggelen im Mariasteinerhof.

Sollte das „Feuerwehr-Fieber“ auch dich gepackt haben, melde dich gerne beim Kdt. Franz Osl oder komm einfach vorbei (immer freitags 18:00). Anmeldung sind jederzeit möglich.

Text: Schriftführerin Martina Hauser



# Heißausbildung

Das erste Novemberwochenende stand für unsere AtemschutzträgerInnen voll und ganz unter dem Motto Heißausbildung. Gemeinsam mit anderen Feuerwehren aus dem Bezirk nahmen wir mit zwei Trupps an dieser speziellen Ausbildung teil. Vier Stunden lang wurden im sogenannten „Brandcontainer“ verschiedene Szenarien unter Realbrandbedingungen geübt. AtemschutzträgerInnen stehen im Einsatzfall an vorderster Front, daher sind solche Praxisübungen besonders wichtig.

Text: Schriftführerin Martina Hauser



Fotos: FF Angath

# Tunnelbesichtigung

Die Arbeiten an der Tunnelbaustelle in Angath sind bereits im Gange, dementsprechend müssen wir uns auf dieses neue Einsatzgebiet vorbereiten. Bei einem Einsatz im Tunnel werden die umliegenden Feuerwehren gemeinsam alarmiert. Um im Ernstfall gut vorbereitet zu sein haben viele unserer AtemschutzträgerInnen im vergangenen Jahr den Tunnellehrgang an der Landesfeuerwehrschule be-

sucht. Zusätzlich zu dieser Ausbildung fand nun im November auch eine Besichtigung der Tunnelbaustelle für die Führungskräfte und ausgebildeten AtemschutzträgerInnen der betroffenen Feuerwehren statt. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Baustellenleitung für die Möglichkeit der Besichtigung und die Führung samt ausführlicher Erklärungen.

Text: Schriftführerin Martina Hauser



# LANDJUGEND ANGATH

## Ladinerturnier 2023



Im November (5.11.23) durften wir 38 Teams bei unserem 5. Ladinerturnier begrüßen. Erstmals fand das Turnier im Gemeindesaal Angath statt. Nach 10. harten Spielrunden standen die Gewinner fest. Neben der begehrten Braunschweiger durften wir dieses Jahr erstmals auch den Top-Teams jeweils 2 Ziegelsteine als Pokal aushändigen. Wir gratulieren den Siegern und freuen uns schon auf das nächste Ladinerturnier.

Elias Stocker, Schriftführung Landjugend Angath

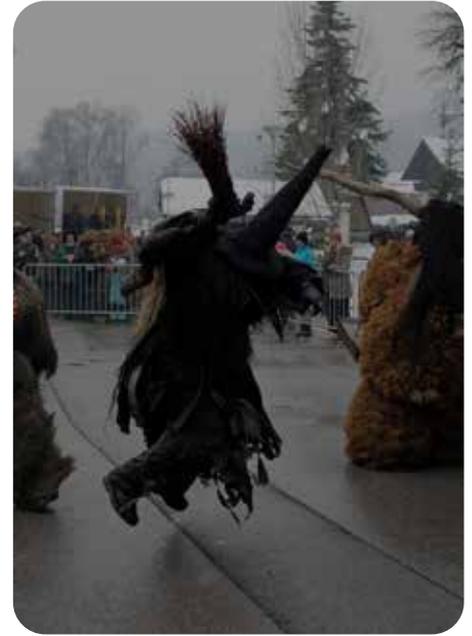


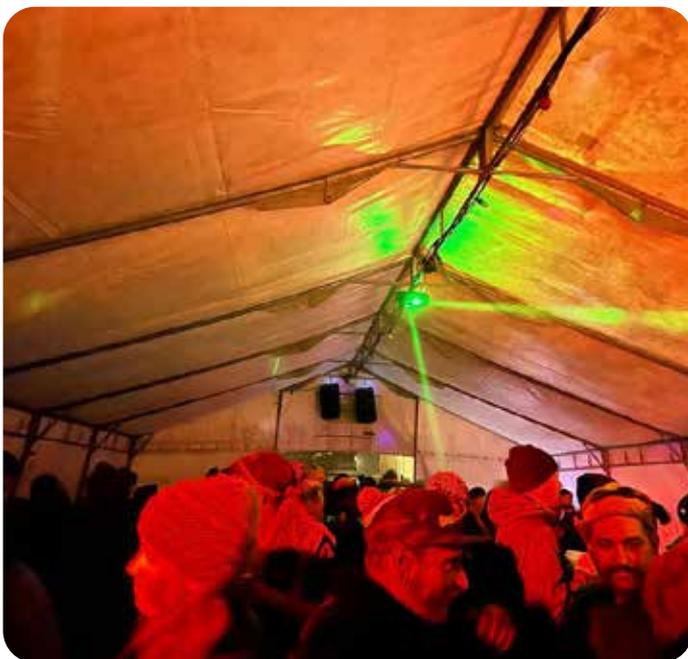
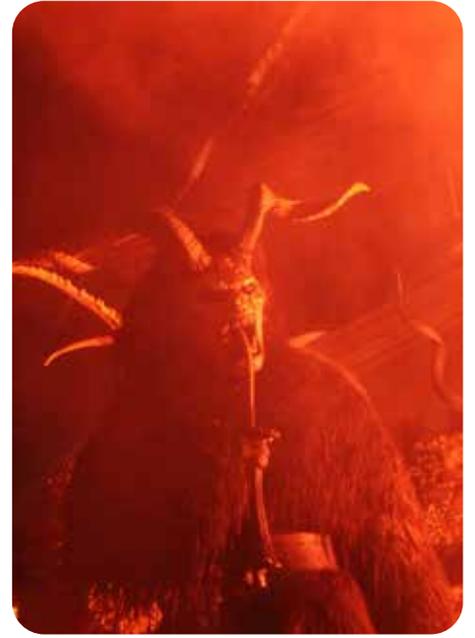
## Perchtentreff 2023

Auch heuer war es wieder soweit... am 6.12. hieß es PERCHTENTREFF ANGATH. Wir (Landjugend Angath) durften dieses Jahr wieder unseren Perchtentreff abhalten. Am 6. Dezember begeisterten insgesamt zehn Perchtenpassen aus der Umgebung mit ihren Shows die motivierten Zuschauer. Auch der Nikolaus und seine Engel, welche kleine Geschenke an die Kinder verteilten, durften traditionell nicht fehlen. Die Besucher wurden neben Krapfen und Fleischkäse- bzw. Brautsemmeln auch mit Glühwein, Glühmost, Punsch, Bier und Limo verköstigt. Im Anschluss an die Perchtenpassen öffnete dann das Partyzelt, in dem die Aftershowparty bis in die frühen Morgenstunden für gute Stimmung sorgte. Wir freuen uns über die gelungene Veranstaltung und bedanken uns herzlich bei allen Helfern.

Elias Stocker, Schriftführung Landjugend Angath







# SCHÜTZEN

## Adventsfeier

Am 09.12.2023 fand die Adventfeier der Schützenkompanie Pfarre Angath Angerberg Mariastein statt. Nach einer Fackelwanderung gab es ein gemeinsames Abendessen im Fürstensaal der mariasteiner Kirche. Die Schützenkompanie wünscht eine besinnliche und ruhige Adventzeit.



## Kriegergedenken – Ehrung bei der JHVS

Bei der vergangenen Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Pfarre Angath Angerberg Mariastein vom 05.11.2023 wurde Fähnrich Samir El Shamaa für 40 Jahre

Mitgliedschaft der Schützenkompanie geehrt. Wir gratulieren nochmals recht herzlich.



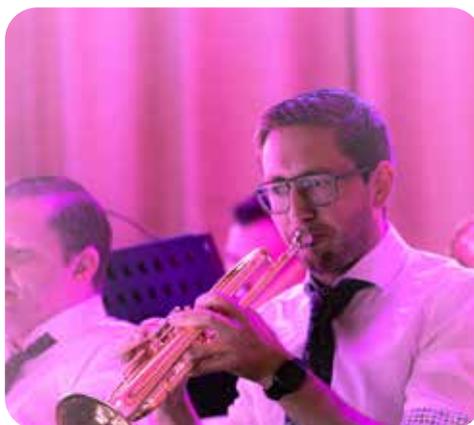
# BUNDESMUSIKKAPELLE

## BMK Angath begeisterte bei Jahreskonzert mit einem Feuerwerk der Filmmusik

Großes Kino erwartete Besucher und Besucherinnen des heurigen Jahreskonzertes der Bundesmusikkapelle Angath am Samstag, den 11. November. Die Ränge im Mehrzwecksaal Angath füllten sich bis auf den letzten Platz, rund 350 wollten sich dieses Konzertereignis nicht entgehen lassen. Nach der obligatorischen Begrüßung der Ehrengäste durch Obmann Herbert Mayrhofer, der unter anderem Bürgermeisterin Sandra Madreiter Kreuzer, Mariasteins Bürgermeister Dieter Martinz, zahlreiche Gemeinderäte, Landesjägermeister Anton Larcher, Bezirksobmann-Stellvertreter des Unterinntaler Musikbundes Günter Abart, sowie zahlreiche Ehrenmitglieder willkommen heißen durfte, übergab er das Mikrophon an Mona Mráz, welche durch ihre charmante und kurzweilige Art das Publikum durch das Programm führte.

Zum Auftakt, des traditionell klassisch gehaltenen ersten Teils, stimmte Kapellmeister Peter Steinbacher das Publikum mit der klingenden „Fanfare for a Celebration“ von Charles Michiels auf den restlichen Abend ein. Sogleich folgte das erste Highlight des Abends – „The Last Flight“ von Michael Geisler handelt von der bislang größten Flugzeugkatastrophe der österreichischen Luftfahrtgeschichte, welche sich am 29. Februar 1964 auf der Vordertaler Seite des Glungezers zutrug, als eine viermotorige „Britannia 312“ der British Eagle International Airlines bei dichtem Nebel zerschellte. 75 Passagiere und acht Besatzungsleute starben. Das dramatische Stück, das vom Start bis zum Absturz die Flugabschnitte musikalisch umschreibt, wurde zusätzlich mit dokumentarischen Fotos und Videos auf der Leinwand untermalt. Um die Stimmung danach wieder etwas zu heben, überreichte die Bundesmusikkapelle Angath mit „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauss, dem Publikum einen musikalischen Blumenstrauß. Der Höhepunkt des ersten Konzertteils erwartete die Besucher und Besucherinnen mit dem "Konzert für Flöte und Blorchester" von Adam Hudec. Solistin Florentina Eberharter verzauberte mit ihrem Können sowie erfrischender Leichtigkeit auf der Querflöte und begeisterte auch im fliegenden Wechsel mit der Piccoloflöte.

*Am 13. Jänner lädt die Musikkapelle wieder zu ihrer traditionellen Christbaumversteigerung im Kammerhof Angath ein. Die Musikanten werden nach den Weihnachtsfeiertagen alle Angather persönlich zu dieser Veranstaltung einladen. Sach- und Geldspenden werden dankend angenommen.*





# EV ANGATH



## 3. Ladinerturnier 2023

Am Samstag, den 16. September 2023 fand bereits zum dritten Mal das Ladinerturnier des EV Angath statt. Gemeldet waren 21 Teams aus Angath und Umgebung, gespielt wurde jeder gegen jeden. Im Vordergrund stand natürlich die Freude am Spiel und am geselligen Beisammensitzen.

Für das leibliche Wohl wurde selbstverständlich bestens gesorgt. Die ersten drei Mannschaften gewannen gut gefüllte Geschenkkörbe. Die weiteren Spieler konnten nach Reihung ihrer Platzierung aus vielen tollen Sachpreisen auswählen. Der Sieg ging an Karl und Christian aus Kufstein. Alle haben sich gut unterhalten und hatten einen sehr vergnüglichen Nachmittag in der Stockhalle des EV Angath.



## BÄUERINNEN

### Knusprige Gemüse-Topfenlaibchen

#### Zutaten: (für 8-10 Laibchen)

- 25 dag Zucchini
- 1 große Knoblauchzehe
- ½ Becher (12,5 dag) Topfen (20%)
- 5 dag Mehl glatt
- 6 dag Semmelbrösel
- 5 dag Hartkäse (gerieben)
- 1 Ei
- Kräutersalz, Salz, Pfeffer
- 7-10 dag Cornflakes (grob zerkleinert-nicht gesüßt!)

#### Zubereitung:

Zucchini schälen und grob reiben, leicht salzen und 10 Minuten stehen lassen. Dann in ein großes Sieb geben, abtropfen lassen und gut ausdrücken (Zucchini enthalten sehr viel Wasser!) Knoblauch schälen und durch eine Knoblauchpresse drücken. Alle Zutaten (außer Cornflakes) gut vermischen, kräftig würzen. Die Masse für 20 Minuten in den Kühlschrank stellen, sollte sie noch zu weich sein – noch etwas Semmelbrösel dazu geben. Aus der Masse kleine Laibchen formen, und mit beiden Seiten in die Cornflakes drücken. Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen und die Laibchen auf beiden Seiten goldbraun herausbacken. Die Laibchen schmecken am besten mit einem Kräuter-Sauerrahmdip und Blattsalaten.

Tipp: Statt Zucchini kann man auch Kürbis oder Karotten verwenden. Gutes Gelingen!

(Rezept und Foto: Marlene Horngacher, Schaufler)

Die Angather Bäuerinnen bedanken sich auf das herzlichste bei allen Angather:innen für die Unterstützung die sie 2023 erfahren durften.

**Danke für´s Zuachageh • Danke für´s Mithelfen • Danke für´s Dabeisein**

Wir wünschen euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest, viele schöne Momente und für das neue Jahr 2024 viel Glück und Gesundheit!

Für die Angather Bäuerinnen das Ausschussteam  
Marlene, Sandra, Anita und Christl

# TRI TEAM TS WÖRGL

## Erfolgreiche Saisonbilanz für Wörgler Triathleten

Der Triathlonnachwuchs wurde bei der Siegerehrung des ASVÖ Euregio Kindertriathlonzug zahlreich prämiert und machte erneut auf die großartige Nachwuchsarbeit des Tri Team TS Wörgl aufmerksam. Speziell die Angather Kinder schlugen sich in dem großen internationalen Feld großartig!

Ergebnisse und Endstand der Angather Kinder nach 10 Bewerben in Tirol, Südtirol und Deutschland war:

Schülerklasse F männlich:

1. Lenny Dollinger
3. Anton Baumann
5. Valentin Rieder

Schülerklasse E, männlich:

3. Albin Rieder

Schülerklasse D, weiblich

3. Grace Dollinger

Schülerklasse C, männlich:

8. Emil Rieder

Schülerklasse C, weiblich:

9. Romy Dollinger



Der Krippenverein Angath  
und der Pfarrgemeinderat  
Angath-Angerberg-Mariastein  
freuen sich über Euer kommen.

Für Glühwein, Punsch und einen gemütlichen  
Ratscher, wird bei der Volksschule in Angath  
gesorgt sein.

## Friedenslicht in Angath

24. Dezember 2023,  
7.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
vor der Volksschule Angath,  
sowie in der  
Pfarrkirche Angath.

# KRIPPENVEREIN ANGATH

## Krippenverein



Der Krippenverein ist wieder sehr fleißig gewesen! So hat ein kleines Team sich auf den Weg nach Osttirol gemacht, um Materialien wie Hirschheiderich, Almrosen, Wurzeln usw. zu sammeln. Diese Dinge werden vor allem zum Botanisieren der Kirchenkrippe verwendet, die wir wie jedes Jahr mit Freude aufstellen dürfen.

Am 21. Oktober fand der beliebte Kinderkrippenbaukurs statt, den wir heuer erstmals auf Grund der hohen Anmeldungen in zwei Kursen abhielten. Die Begeisterung war groß und es ist immer wieder eine Freude zu sehen, mit welchem Stolz die Kinder ihre Krippen mit nach Hause nehmen.

Ein herzliches Dankeschön ergeht hierbei auch an die Pfarrgemeinde Angath für die tolle Zusammenarbeit. Seit Anfang September wurde der Erwachsenenbaukurs abgehalten. Mit vollem Einsatz entstanden wieder einmal wunderschöne Krippen in verschiedenen Ausführungen. Ob orientalisch, heimisch oder winterlich, allesamt sind einzigartig geworden. Allen Helfern gebührt ein großer Dank!

Natürlich teilen wir auch heuer wieder am 24.12. ab 07:00 Uhr vor der VS-Angath das Friedenslicht aus. Wir würden uns sehr freuen euch beim Stand mit Glühwein, Kaffee und Brezen wieder begrüßen zu dürfen!

Von 8.-10. Dezember fand unsere Krippenausstellung in der Volksschule Angath statt. Es war für unser Team eine große Herausforderung unter neuen Gegebenheiten diese Ausstellung zu einem besonderen Event zu machen.

Durch viele fleißige Helfer ist es uns gelungen, eine wahrlich besinnliche Atmosphäre für unsere Besucher zu schaffen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserer Bürgermeisterin Frau Sandra Madreiter-Kreuzer und bei der Direktorin Frau Andrea Fuchs für die Benützung des Turnsaals, sowie bei sämtlichen Vereinen, die eine Woche auf ihre Aktivitäten verzichtet haben.

Es war ein besonderes Wochenende und wir konnten uns über zahlreiche Besucher freuen.

Für unser Rahmenprogramm ergeht ein großes Danke an den Generalvikar Roland Rasser, an die Weisenbläser der Musikkapelle Angath, an die Anklöpfler der Landjugend und Jungbauernschaft Angath sowie an das Sunnberg-Trio aus der Wildschönau.

Für uns als Krippenverein ist es eine schöne Aufgabe uns präsentieren zu können. Zu sehen, dass unsere Arbeit unter zahlreichen Menschen Anklang findet, ermutigt uns immer wieder aufs Neue, kreativ und emsig zu bleiben!

Wir wünschen allen eine besinnliche Zeit und ein gutes neues Jahr 2024.  
Gloria et pax



# BIENZUCHTVEREIN

## Neues von Bienenzuchtverein Angerberg, Mariastein, Angath und Langkampfen

Bevor wir unsere Bienen in die wohl verdiente Winterruhe schicken, blicken wir Imker auf ein sehr Gefühl's - intensives Jahr zurück!! Während Unsere Freude im Februar und März "über die stark wachsenden Völker" noch sehr groß war, überfiel uns im Mai eine große Sorge!! Viele verregnete Tage machten es den Bienen extrem schwer etwas Nektar zu finden. Mit viel Fingerspitzengefühl war es für uns Imker eine ware Herausforderung dafür zu sorgen das unsere Bienen nicht verhungern!! Dennoch durften wir uns schließlich über ein wenig Honig freuen, auch wenn es mancherorts gerade mal durchschnittlich 12kg pro Volk waren....

Umso größer ist unsere Freude über die sehr hohe Qualität unserer Honige, einige Imker nahmen an Unterschiedlichen Honigprämierungen teil.

### WIR GRATULIEREN :

Bramböck Martin aus Mariastein den Obmann unseres Vereins der seit 11 Jahren imkert und ca 20 Bienenvölker betreut. Er hat seinen Honig nach Wieselburg zur Prämierung und zur Tiroler Honigprämierung geschickt und darf sich über zweimal Gold freuen.

Radinger Thomas aus Langkampfen er imkert seit 11 Jahren und betreut ca 11 Völker, er ist Obmann- Stellvertreter unseres Vereins und freut sich bei der Tiroler Honigprämierung eine Goldmedaille erreicht zu haben.

Guggenberger Heidi die seit 2018 imkert und ca 20 Völker betreut. Sie hat bei der Honigprämierungen in Wieselburg und Tirol mitgemacht und freut sich über zweimal Gold.

Sebastian Luchner aus Langkampfen der mit seinem Honig bei der Prämierung in Wieselburg Bronze erreichte. Er betreut seit 2020 ca 6 Bienenvölker.

Außerlechner Martin der seit 2002 imkert. Als Imkermeister und Wanderlehrer betreibt er eine Bio-Imkerei in Mariastein wo er 25 Völker betreut. Bei der Tiroler Honigprämierung hat auch er Gold geholt.



Dass so eine Prämierung genau nach Vorschrift abläuft, weiß Sebastian ganz genau. Ihm wurden leider wegen einer zu kleinen Schrift am Etikett 5 Punkte abgezogen!! Neben dem Etikett werden die Honige im Labor untersucht und anschließend von einer Jury geprüft. Geschmack, Geruch, Konsistenz, Aussehen und Sauberkeit spielen hier eine wesentliche Rolle um so viele Punkte wie möglich zu erhalten...



# OBST- UND GARTENBAUVEREIN

## 30. Geburtstag von Obfrau Andrea Malzer

Am 5. Oktober lud Obfrau Andrea Malzer den gesamten Ausschuss zur Feier ihres „Runden“ Geburtstages ein. Nach einer kurzen Sitzung wurden ihr als Geschenk zwei mit Fotos aus dem Vereinsleben dekorierte Leitern übergeben. Damit sie sich – laut eigenen Angaben – die Kocherei ersparte, musste das beim Raclette jeder selber übernehmen, wobei alle mit den erlesensten Zutaten verwöhnt wurden... Andrea, vielen herzlichen Dank dafür.



### Teilnahme an der vom Landesverband veranstalteten Funktionärsschulung

Am 17. November nahmen Obfrau Andrea Malzer, Obfraustellvertreter Josef Gruber, Kassierin Helga Lechner und Baumwärtlerin Angelika Fleckinger an der Funktionärsschulung am Bildungsinstitut Grillhof in Innsbruck, welche folgende Themen

- Öffentlichkeitsarbeit im Verein
- Aufgaben des Obmanns / der Obfrau
- Wie führt man erfolgreich einen Verein
- Vereinsverjüngung
- Gründung von Jugendgruppen in den OGV's zum Inhalt hatte, teil.



### Vorschau auf den Pflanzenmarkt im Frühjahr 2024

Der Obst- und Gartenbauverein veranstaltet im Frühjahr wieder einen Pflanzenmarkt und möchte jene Personen, die ihre Samen, Pflanzen, Dekorationsartikel usw. mit einem eigenen Stand anbieten wollen, herzlich aufrufen, sich unbedingt zu melden. Benötigt kann alles werden, das im Garten Verwendung findet.

[www.gartenbauverein-angerberg.at](http://www.gartenbauverein-angerberg.at)  
[info@gartenbauverein-angerberg.at](mailto:info@gartenbauverein-angerberg.at)

### Auszeichnung für Schnapsbrenner und Imker

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen bei der Tiroler Schnapsprämie-



rung wurde **Happacher Johann** neben drei weiteren Kandidaten und Kandidatinnen zum Landessieger ausgezeichnet.

Bei der Tiroler Honigprämierung in Imst erhielt **Bramböck Martin** für seinen Honig die Goldmedaille.

### Apfelspindelaktion – Frühjahr 2024

Im Frühjahr 2024 findet in Tirol wieder eine Obstbaumpflanzaktion statt. Diese beinhaltet Apfelbäume, die als sogenannte Spindelbäume veredelt wurden.

Spindelbäume sind Apfelsorten (Boskoop, Kronprinz Rudolf, Gravensteiner,...), die auf einer schwach wachsenden Wurzelunterlage veredelt wurden. Sie erreichen daher nur eine Höhe von ca. 3 Metern, brauchen aber ihr Leben lang eine Stütze und bei längeren Trockenphasen genug Wasser. Der Ertrag setzt bereits 2 Jahre nach der Pflanzung ein. Somit finden diese Apfelbäume auch in kleinen Grünflächen einen ausreichenden Platz (Platzbedarf pro Baum ca. 2 – 3 m<sup>2</sup>). Damit die Apfelsorten für das Klima im Tiroler Unterland gut gerüstet sind, stehen bei der Pflanzaktion entsprechend widerstandsfähige Sorten zur Auswahl (siehe Bestell-Liste). Gerne können wir bezüglich der Sortenauswahl bei Bedarf individuelle Empfehlungen abgeben. Eine ausführliche Beratung, wie die Bäume erfolgreich gepflanzt und betreut werden (Stützpflock, Bewässerung,...), findet bei der Übergabe statt.

Die Obstbaumbestellung wird von uns entgegengenommen und an den Landesverband weitergeleitet. Wenn jemand Interesse an einem Apfelbaum hat (Bestell-Liste von Homepage herunterladen oder per Email anfordern), kann er sich gerne bei den Baumwärtlern melden:

Andrea Malzer 0664/1153309  
 Martin Bramböck 0664/2330093  
 Josef Gruber 0664/5343390  
 Angelika Fleckinger 0664/5123417

Bestellung auch per Mail:  
[info@gartenbauverein-angerberg.at](mailto:info@gartenbauverein-angerberg.at) möglich  
**Preis pro Baum € 19,50**

Damit die Bäume rechtzeitig bestellt werden können, bitten wir um **Kontaktaufnahme bis spätestens 7. Jänner 2024**.

# Perchten bei Nanny



# Renew4Grow - Der ASVÖ Tirol unterstützt bei der Aktion gegen Gewalt an Frauen

Nach dem gelungenen Auftakt am Freitag, den 20. Oktober an der Bundesfachschule in Wörgl, kam es am Samstag, den 21. Oktober 2023 um Punkt 12 Uhr zum großen, bundesweiten, Renew4Grow Aktionstag.

In Tirol pflanzten an diesem Samstag die Schülerinnen der BFW unter der Schirmherrschaft von Top-Sportler\*innen in acht Bezirkshauptstädten und zahlreichen Gemeinden einen Baum ein. Der Baum symbolisiert dabei das Aufbäumen von Mädchen und Frauen gegen Gewalt und leistet zudem einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz.

In Tirols Landeshauptstadt Innsbruck wurden die Schülerinnen aus Wörgl bei der Setzung einer dornenlosen Gleditschie, ein 5-6 Meter hoher, Sonne liebender Baum, besonders prominent unterstützt. Neben Hannah Ringhofer vom Frauenhaus Tirol und der Innsbrucker Politikerin, Ursula Schwarzl, waren auch ASVÖ Tirol Präsident, Hubert Piegger und die Tiroler Beachvolleyballkone Sara Montagnoli vor Ort.

In weiteren Bezirkshauptstädten übernahmen neben den Bezirksobmännern des ASVÖ-Tirol ebenfalls ASVÖ-Top-Athlet\*innen die Patronanz über das Projekt. So unterstützte die Triathletin Kate Allen das Projekt in Kitzbühel, die international erfolgreiche Taekwondo-Athletin Anna Schneeberger war in Kufstein, in Landeck unterstützte die Fußball-Damenmannschaft des SV Landeck, in Hall war der Österreichische Meister im Ringen, Aker Schmid, In Reutte, kam der Trial-Mountainbike Fahrer Nico Ostheimer, in Schwaz, der Handball-Nationalspieler Alexander Wanitschek und in Imst unterstützten die Volleyballerinnen des SV Silz.



# Wir begleiten dort, wo Sie unsere Hilfe brauchen



## Tiroler Hospiz Gemeinschaft

Hospizteam Kufstein

Tel.: 0676 88188 80

Unser Einsatz ist kostenlos. Sie können unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen. Spendenkonto: Volksbank Kufstein  
IBAN AT58 4239 0000 0033 2470

### UNTER DEM MOTTO

„Lasst und feiern, die Freude am Leben. Mit jedem Atemzug, in jedem Augenblick, lasst uns feiern.“ (Marshall Rosenberg) lud die Tiroler Hospiz Gemeinschaft anlässlich ihres 30-Jahr-Jubiläums am 02.10.2023 zu einem Festakt auf der Festung in Kufstein ein. Marina Baldauf, ehrenamtliche Vorsitzende der THG, und Werner Mühlböck, Geschäftsführer der THG, berichteten in ihren Festreden über den Werdegang der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, die aus dem Bedürfnis nach einem Leben und Sterben in Würde, nach einer Kultur des Sterbens und Abschiednehmens heraus entstanden ist und sich nun gleich einer Welle weiter und weiter ausbreitet.

Inzwischen ist es gelungen, Hospiz und Palliative Care als unterstützende Angebote im Gesundheitswesen fest zu etablieren. Und viele, viele Menschen bringen sich haupt- oder ehrenamtlich in der Hospizbewegung ein.

Unter der Koordination von Mag. Angelika Heim, die auch charmant durch den Abend führte, sind in Tirol aktuell in verschiedenen Teams 369 ehrenamtliche HospizbegleiterInnen unterwegs um schwer kranken oder sterbenden Menschen Zeit und Zuwendung zu schenken, Angehörige zu entlasten und in ihrer Trauer nicht allein zu lassen. Theresia Eder aus Angath und Elisabeth Sulzenbacher aus Angerberg sind Teil des Kufsteiner Teams.

Gut aufgelegt nach dem tollen Festakt mit feiner Musik und einer grandiosen Vorstellung des Improvisationstheaters „Die Tabutanten“ zum 30-Jahr-Jubiläum der THG am 02.10.2023 auf der Festung in Kufstein:

SGS Sekretärin Monika Fries, SGS GF Katharina Berger, BGM Dieter Martinz, EA Marianna Kronthaler, EA Ingrid Harkamp, EA Theresia Eder, EA Marina Lamprecht, GR Veronika Mayer, EA Koordinatorin THG Mag. Angelika Heim, EA Elisabeth Sulzenbacher, AL Tanja Pointner

Statement von Elisabeth Sulzenbacher, EA Hospizbegleiterin im Team Kufstein:

Kurz vor meiner Pensionierung habe ich an einem Ausbildungslehrgang zur Ehrenamtlichen Hospizbegleiterin teilgenommen. Seither stelle ich einen Teil meiner Freizeit in den Dienst der Hospizbewegung. Für mich stellt das eine große Bereicherung meines Lebens dar.

In den Stunden, in denen ich einen Menschen begleite, kann ich mich ganz auf mein Gegenüber einlassen. Auch wenn ein Gespräch nicht mehr möglich ist, genügt es oft, einfach nur da zu sein.

Auch am Lebensende ist noch so vieles Schöne möglich und sei es nur, gemeinsam Musik hören, sich an den Händen zu halten und ein bisschen im Takt mit zu wiegen.

Nicht jeder, der von uns begleitet wird, ist alleinstehend. Doch es tut vielen gut, einmal ein anderes Gesicht zu sehen, Besuch zu bekommen, aus dem Leben zu erzählen, über den Tod zu sprechen, vielleicht etwas loszuwerden, das man sonst niemanden mehr sagen kann.

Gar nicht so selten gelingt es auch, noch einmal gemeinsam von Herzen zu lachen.

Für den Sohn, die Tochter ist es oft schwer auszuhalten, wenn einem die geliebte demente Mutter, der gute Vater plötzlich nicht mehr erkennt. Mir macht es nichts aus, wenn wir uns Woche für Woche neu kennenlernen und neu anfreunden.

Es ist mir besonders wichtig, Angehörige verlässlich für eine Weile zu entlasten, damit sie sich auch einmal kurz ausrasten und neue Kraft schöpfen können.

Ich möchte allen Mut machen, sich für schwer kranke oder sterbende Menschen und deren Angehörige einzubringen. Es gibt so viele Möglichkeiten im Kleinen etwas beizutragen. Ich bin stolz darauf, Teil der Hospizbewegung sein zu dürfen.



*„Wenn aus Liebe Leben wird,  
erhält das Glück einen Namen“*

Vivien Elsik

Mariella Lina Fankhauser

Noel Nikolas Halmi



*„Wenn die Sonne des Lebens  
untergeht, leuchten die Sterne  
der Erinnerung.“*

*In Gedenken an*

Bruno Kruckenhauser

Kornelia Mayrhofer



80. Geburtstag Johanna Unterladstätter

## Entsorgung des Christbaums

Auch heuer bietet die Gemeinde Angath wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung für alle Bürger an. Stellen Sie den Christbaum (von Schmuck und Lametta befreit) am Montag dem 08.01.2024 an den Straßenrand, ab 08.00 Uhr wird dieser abgeholt und entsorgt.



90. Geburtstag Michael Wibmer

### IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Gemeinde Angath, Für den Inhalt verantwortlich: Die Autoren der jeweiligen Beiträge. **Redaktion:** Gemeinde Angath, Tel. 05332 / 74326 [amtsleitung@angath.tirol.gv.at](mailto:amtsleitung@angath.tirol.gv.at) - **Bildmaterial:** Gemeinde Angath bzw. die Autoren der jeweiligen Beiträge. **Gestaltung, Satz und Druck:** Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, [haaser@haaser.cc](mailto:haaser@haaser.cc), 05332/74545.

### REDAKTIONSSCHLUSS:

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Angather Boten ist Mitte März 2024. Erscheinungstermin ist Ende März. Alle Vereine können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. bei [amtsleitung@angath.tirol.gv.at](mailto:amtsleitung@angath.tirol.gv.at) abgeben.